



Mehrfachkompetenz in Elektroinstallation und E-Mobility - Walther-Werke präsentieren umfangreiches Produktspektrum auf der belekro Berlin

Mehrfachkompetenz in Elektroinstallation und E-Mobility - Walther-Werke präsentieren umfangreiches Produktspektrum auf der belekro Berlin
Eisenberg, 18. September 2012. Auf der Fachmesse belekro, die vom 17. bis 19. Oktober in Berlin stattfindet, zeigen die Walther-Werke in Halle 1.2, Stand 203 ihr aktuelles Produktspektrum. Im Fokus stehen im Bereich Steckvorrichtungen die neuen 63-A-Stecker und -Kupplungen mit unverlierbarer Dichtung und außenliegender Zugentlastung sowie die Mini-Kombinationen 114 SL/115 SL. Eine größere Bandbreite von Industrielösungen ermöglichen die Steckdosenkombination 680 und die Hängesteckdosenkombination maxi. Die Gehäuseserie "Opticon" für Baustromverteiler erweitert die Produktpalette von Stromverteilern für den Außenbereich. Sein umfassendes Sortiment an E-Mobility-Lösungen präsentiert Walther in einem neuen, konsequent auf die Bedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen ausgerichteten Katalog, der in zahlreichen Anwendungsszenarien Hilfen für die Planung und Konzeption bietet. Ebenfalls zu sehen ist die ECOLECTRA 320plus, mit der Walther in die Entwicklung und Herstellung einer neuen Generation von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge gestartet ist.
Die Gehäuse der Hängekombinationen maxi verfügen beidseitig über Einbauplatz für REG bis 2 x 9 TE, können einen Anschlussquerschnitt von bis zu 16 mm aufnehmen und mit einer CEE-Anbaudose bis 63 A bestückt werden. Neben der Kombination von Steckdosen und Kommunikationsanschlüssen sind bis zu drei Luftanschlüsse möglich. Die Leitungseinführungen für Stark- und Schwachstrom sind getrennt. Erhältlich sind die Hängekombinationen von Walther in den Schutzarten IP20, IP44 und IP67.
Die Steckdosenkombinationen 680 mit tieferem Gehäuseboden können mit CEE-Anbaudosen bis 125 A bestückt werden. Pro Gehäuse sind maximal 2 NH00 Lasttrennschalter integrierbar. Die Kabeltüllen nehmen Kabeldurchmesser von 14 bis 58 mm auf. Es können Zuleitungskabel bis zu einem Querschnitt von 95 mm² angeschlossen und Trenntransformatoren bis 1,5 kVA montiert werden.
Die 63A-Stecker und Kupplungen ermöglichen dem Elektroinstallateur durch eine außenliegende Zugentlastung eine beschleunigte Konfektion. Diese ist in die Verschraubung der Stecker und Kupplungen integriert. Das Produkt verfügt sowohl in der IP44- als auch in der IP67-Variante über eine unverlierbare Dichtung im Zwei-Komponenten-Verfahren. Der abschließbare Bajonettring des IP67-Modells verhindert eine unbefugte Stromentnahme bzw. ein ungewolltes Trennen des Stromkreises. Die Stecker und Kupplungen für Starkströme bzw. Drehströme von 63 Ampere eignen sich besonders für Anwendungen im Industriebereich und auf Baustellen.
Die Mini-Kombinationen 114 SL und 115 SL mit Push-In-Anschluss garantieren eine einfache Handhabung, kurze Anschlusszeiten und einen gleichmäßigen und dauerhaften Kontaktdruck. Die Push-In-Technik bietet eine gasdichte, vibrations- und schocksichere Verbindung. Die Steckklemmen gewährleisten bis zu 4 mm Sicherheit; bis zu diesem Umfang ist auch ein einfaches Durchschleifen der Leitungen möglich. Alle Metallteile des Anschlusses sind aus korrosionsresistenten Materialien und alle stromführenden Kontakte aus hochwertigen Messinglegierungen gefertigt und damit beständig gegen schädliche Atmosphären. Innerhalb der Kombinationen kommt es nur zu einer geringen Erwärmung.
Das Design der neuen Gehäuseserie "Opticon" für Baustromverteiler bietet hohe Anwenderfreundlichkeit hinsichtlich Steckkomfort, Anschlussraum, Türbedienung und Transport. Das neuartige Untergestell vereinfacht den Kabelabfang. Der offene Boden des Verteilers erleichtert den Anschluss der Zuleitung, weil diese von vorne statt von unten eingelegt werden kann. Eine angeschrägte Montageplatte für Steckdosen verbessert den Steckkomfort und minimiert die Verletzungsgefahr. Dank der robusten und besonders großen Griffmulde lässt sich die Tür auch mit Arbeitshandschuhen schnell und sicher bedienen. Die Schließesicherheit ist durch einen Fallriegel mit zusätzlicher Federarretierung optimiert. Den Transport erleichtern Kranösen auf dem Dach des Baustromverteilers und Tragegriffe an den Seitenwänden. Gefertigt wird "Opticon" von Bosecker Verteilerbau, einem auf Stromverteilern spezialisierten Tochterunternehmen der Walther-Werke.
Der Schwerpunkt des neuen E-Mobility-Katalogs liegt auf die Darstellung von verschiedensten Anwendungsszenarien. Für jedes Szenario werden die spezifischen technischen Herausforderungen erläutert und passgenaue Lösungsansätze vorgestellt. Ergänzend erhält der Anwender Vorschläge für mögliche Up- und Downgrades sowie eine Auflistung aller nötigen Komponenten. Die Produktpalette der Walther-Werke deckt das komplette Spektrum von Ladekomponenten (Ladestecker, -kupplungen, -dosen, -gerätestecker) über Ladeleitungen bis hin zu Ladeinfrastruktur (Ladesäulen, Wallboxen, Pedelec-Schränke) und Zubehör (Charge Controller, EV-Tester, etc.) ab. Durch das modulare System können Kundenanforderungen passgenau umgesetzt werden. Besondere Kompetenzen hat sich Walther bei der Entwicklung und Herstellung kundenspezifischer E-Mobility-Lösungen erworben. Die Produkte entsprechen dem neuesten normativen Standard - die neue Ladesäule ECOLECTRA 320plus genügt bereits den Anforderungen des neuen Normentwurfes für die Gehäuse von Elektrotankstellen E DIN EN 61439-7 (VDE 0660-600-7):2012-02
belekro 2012, Berlin, 17. bis 19. Oktober, Halle 1.2, Stand 203
 www.walther-werke.de
Informationen:
Walther-Werke, Ferdinand Walther GmbH
Ramsener Straße 6
67304 Eisenberg
Tel.: 063 51-475 0
Fax: 063 51-475 227
E-Mail: mail@walther-werke.de

Pressekontakt

Informationen:

67304 Eisenberg

mail@walther-werke.de

Firmenkontakt

Ferdinand Walther GmbH

67304 Eisenberg

mail@walther-werke.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage